

20.
Ausgabe!

abspann

Das Magazin.

Für alle, die mehr wissen wollen...

VOM REGISSEUR VON
ALVIN UND DIE CHIPMUNKS

UND DEN PRODUZENTEN VON
ICH - EINFACH UNVERBESSERLICH

CANDY, CHICKS & ROCK 'N' ROLL

Ab 31. März in Ihrem Kino!
TRAUMPALAST®
SternenPalast®



AB 31. MÄRZ
IM KINO

www.hop-film.de

OSTERHASE ODER SUPERSTAR?

Ausgabe 20 März / April 2011
www.filmtheaterbetriebe.de

Jubiläums-
Ausgabe!

TRAUMPALAST®

SternenPalast®

Das Magazin mit Informationen aus den Traumpalast-Kinos Schorndorf, Waiblingen und Esslingen und dem Sternenpalast Biberach.



EDITORIAL

Liebe Leser,

mit dieser brandneuen Ausgabe des Abspann feiern wir ein kleines Jubiläum, denn es handelt sich um die 20. Ausgabe!

Einst, im Herbst 2008, ist die Marketingabteilung der Lochmann Filmtheaterbetriebe mit großen Zielen angetreten. Wir wollten unsere Kinobesucher informieren, Filme vorstellen, Ausblicke und Einblicke liefern. Ein Heft wurde konzipiert und auf den Weg gebracht.

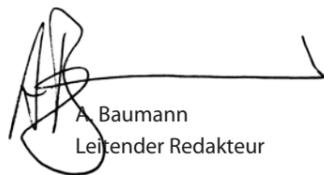
Heute, 20 Ausgaben später, blicken wir zurück! In durchschnittlich 9.000 Heften pro Ausgabe mit 34 Seiten haben wir 6.120.000 Seiten an unsere Leser ausgeliefert. Seiten, die uns, der Redaktion, große Freude bei der Erstellung gemacht haben. Seiten, mit denen wir hoffen, vor allem aber Ihnen eine Freude gemacht zu haben!

Denn Freude schreiben wir ganz groß in den Lochmann Filmtheaterbetrieben!

Ziehen wir also Bilanz! Lesen Sie einige Statements unserer Leser zum Abspann ab Seite 20. Tauchen Sie ein in das ABC der Lochmann Filmtheaterbetriebe ab Seite 22. Und: Lesen Sie wieder alles zu den Filmen der kommenden sechs Wochen im Filmplaner ab Seite 6 und in unserer Rubrik Top-Filme ab Seite 12.

Und jetzt: Prost! Auf weitere viele Ausgaben Abspann!

Es grüßt Sie herzlich im Namen der Familie Lochmann mit allen Mitarbeitern aus den Traumpalast-Kinos Schorndorf, Waiblingen, Esslingen und dem Sternenpalast Biberach


A. Baumann
Leitender Redakteur



INHALTSVERZEICHNIS

VORSPANN

Seite 2 Editorial

NACHGEHAKT

Hier geht es um die Menschen hinter den Kulissen der Lochmann Filmtheaterbetriebe!

Seite 4 Heinz Lochmann

FILMPLANER

Hier werden die aktuellen Filme aus dem Programm der Lochmann Filmtheaterbetriebe vorgestellt!

Seite 6 10. März bis 28. April 2011

TOP-FILM

Ausgesuchte TOP-Filme ergänzen den Filmplaner!

Seite 12 Alles erlaubt
Seite 13 Powder Girl
Seite 14 Hop – Osterhase oder Superstar
Seite 15 Ohne Limit
Seite 16 Rio
Seite 17 Paul

TOP-THEMA

Was bewegt die Welt rund um das Thema Film? Hier steht es!

Seite 18 Der begehrte Goldjunge – Die Oscars 2011

EINBLICKE

In dieser Rubrik sind Einblicke, Informationen und Hintergründe aus den Lochmann Filmtheaterbetrieben zu lesen!

Seite 20 20 Ausgaben Abspann
Seite 22 Das ABC der Lochmann Filmtheaterbetriebe

RÜCKBLICKE

Hier gibt es alles rund um vergangene Aktionen!

Seite 26 „Mira – mein Stern“ im Traumpalast Waiblingen
Seite 28 Dschungelfieber im Passage Kino Hamburg
Seite 30 Filmfestival „Ueber Mut“ im Sternenpalast Biberach
Seite 31 Große Gefühle im Sternenpalast Biberach

AUSBLICKE

Diese Aktionen werden die Kinobesucher der Lochmann Filmtheaterbetriebe interessieren!

Seite 32 Cinema goes Classic im Traumpalast Esslingen
Seite 33 Ostern ErLebt im Traumpalast Schorndorf
„Bildungs-Kino“ für Erwachsene in Biberach

ABSPANN

Alles hat ein Ende...

Seite 34 Terminplaner
Seite 35 „We want Sex“ im Sternenpalast Biberach
Impressum



14 ◀ Hop – Osterhase oder Superstar



Das ABC der Lochmann Filmtheaterbetriebe ▶ 22



28 ◀ Dschungelfieber im Passage Kino Hamburg



- Nachgehakt
- Schorndorf
- Waiblingen
- Esslingen
- Biberach

Der Herr der Träume

„Es sind die Träume, die die Welt verändern...“ Das Motto, unter dem Clown Rinaldo einst den Traumpalast in Schorndorf eröffnet hat, scheint der Leitgedanke des schwäbischen Kinobetreibers zu sein, der seit vielen Jahren erfolgreich die Lochmann Filmtheaterbetriebe leitet. Seine Träume hat er umgesetzt, als er als

junger Mann das Kino seiner Tante in Rudersberg übernahm, später in den Traumpalast-Kinos Schorndorf, Waiblingen und Esslingen, im Sternpalast Biberach und im Mai 2010 im Passage Kino Hamburg. Wovon Heinz Lochmann träumt? Lesen Sie hier!

Lieber Heinz Lochmann, inzwischen betreiben Sie fünf Kinos. Wie ist Ihre Liebe zum Kino entflammt? Wie wurde aus dem gelernten Bäcker ein filmwirtschaftlicher Unternehmer?

Schon als Kind habe ich regelmäßig das Kino meiner Tante besucht. Ich habe mich nach ihrem Tod neben meiner Ausbildung zum Bäcker weiter um ihr Kino gekümmert. Morgens um vier stand ich in der Backstube meines Vaters, danach habe ich in der Lohnmosterei gearbeitet und abends war ich bis tief in die Nacht im Kino! Damals habe ich mit Sondervorstellungen, langen Kinonächten und Sommerspielwochen versucht, die Zuschauerzahlen in die Höhe zu treiben und das Kino wirtschaftlich erfolgreich zu führen. Später übernahm ich das Kino in Welzheim und habe Kinos in Schorndorf und Backnang gepachtet... Dann habe ich in Schorndorf den ersten Traumpalast errichtet, kurz darauf auch einen in Waiblingen und einen in Esslingen. Im Jahr 2005 kaufte ich den Sternpalast in Biberach dazu. Letztes Jahr habe ich dann im hohen

▼ Heinz Lochmann mit Sohn Marius Lochmann und Schauspieler-Ehepaar Kai Wiesinger und Chantal de Freitas bei der Eröffnung des Passage Kinos Hamburg, 2010.



Norden das Passage Kino übernommen und vollständig renoviert. Bei allen Kinos lege ich Wert auf mein bewährtes Konzept: Ich möchte ein besonderes Ambiente schaffen und den Kinobesuchern einen Wohlfühl-Faktor bieten!

An welche Highlights Ihrer Kino-Laufbahn erinnern Sie sich besonders gerne?

In unserem Dorfkino in Rudersberg habe ich 26 Wochen lang „Dirty Dancing“ gespielt – mit vollem Erfolg! Dann habe ich an einem Tag jede Vorstellung des Films für nur DM 1,- Eintritt angeboten, und die Leute haben das Kino gestürmt... Die Begeisterung der Besucher hat mich sehr fasziniert! Gleichzeitig gab es aber leider auch Beschwerden der Besucher, wie ich für so einen Film und zu einem solchen Eintrittspreis so wenig Plätze zur Verfügung stellen konnte...

Mit dem drei-freunde Filmverleih sind Sie mit der „Millennium“-Trilogie und zahlreichen weiteren Projekten in Zusammenarbeit mit anderen Verleihern bereits in die „verwandte“ Branche der Film-Verleih-Wirtschaft eingestiegen. Was reizt sie besonders am Verleihgeschäft?

In der Verwertungskette steht der Filmverleih ja vor dem Kino. Genau das reizt mich am Verleihgeschäft: Man ist einfach einen Schritt näher an dem, was Kino eigentlich ausmacht: Dem Film! Wenn wir diesen Gedanken fortsetzen, ist das Produktionsgeschäft der Geburt eines Filmes

gleichzusetzen. Auch dieser Bereich fasziniert mich sehr.

Nach dem preisgekrönten Sozialdrama „Die Entbehrlichen“ führen wir momentan viele intensive und bereits weit fortgeschrittene Gespräche, sowohl was den Filmverleih, als auch was die Produktion angeht. Einen genauen Titel können wir leider noch nicht verraten, aber es sind tolle Projekte dabei!

Was steht für Sie im Hinblick auf die Zukunft der Lochmann Filmtheaterbetriebe noch auf der Agenda? Welche Ziele haben Sie mittelfristig für die Kinos der Lochmann Filmtheaterbetriebe vor Augen?

Als erstes Ziel steht ein weiterer Ausbau unseres Digitalisierungsstandards. Mit bislang insgesamt 13 digitalen Leinwänden sind wir in diesem Bereich bereits gut aufgestellt, möchten unsere Qualität aber weiter ausbauen. Die Digitalisierung bietet auch Chancen für die Programmierung – so können wir z.B. auch Live-Veranstaltungen übertragen, wie im Traumpalast Esslingen bereits mit der Opernreihe „Cinema goes Classic“ der Fall. Auch eine weitere Umrüstung größerer Kinosäle auf 3D steht auf dem Programm.

Vor allem wollen wir aber unseren Service für Kunden weiter ausbauen und nie aus den Augen verlieren, was schon immer unser Ziel war: Großes Kino mit Wohlfühl-Faktor zu machen!

Ihrem Lehrberuf als Bäcker sind Sie ja in gewisser Hinsicht treu geblieben: In Ihrem Kochklub „Pfundskerle“ sind Sie, wie wir aus sicheren Quellen wissen, der Mann fürs Dessert. Was ist Ihre Lieblings-Süßspeise?

Ich bin eigentlich überhaupt nicht damit zufrieden, dass ich in unserem Kochklub zum Dessertmacher ernannt wurde! Wir sind eine schöne große, illustre, freundschaftliche Gesellschaft und irgendwie fiel mir dann einmal dieses Spezialgebiet zu. Meine Kochkollegen wollten das so und ich habe da halt mitgezogen.

Inzwischen mag es durchaus so sein, dass Süßspeisen mein Spezialgebiet sind, aber ich koche eigentlich viel lieber herzhaftere Sachen. Wobei, wenn ich nach meiner Liebessüßspeise gefragt werde: Ich mache sehr gerne und ich glaube auch ganz ordentlich Kuchen, Torten und sonstiges Kleingebäck!

Zu guter Letzt: Auch Sie müssen einen Lieblingsfilm haben. Welchen?

Einen der beeindruckendsten Filme dieses Jahrhunderts über Aufstieg und Leben eines großen Mannes... „Ben Hur“! Filme wie dieser sind Geschichten, die das Leben schreibt, und solche Geschichten mag ich besonders gerne. „Ben Hur“ ist sicherlich einer der größten Klassiker der Filmgeschichte...

Melanie Baic



In dieser Rubrik werden die aktuellen Filme aus dem Programm der Lochmann Filmtheaterbetriebe vorgestellt. Ab und an kann es jedoch zu Startterminverschiebungen oder zur völligen Absage eines Filmes aus dem geplanten Programm kommen. Ebenso sind natürlich auch Programm-erweiterungen möglich! Für diese Fälle bittet die Redaktion des Abspann um Verständnis.

Läuft der Film in meinem Kino?

- Schorndorf
- Esslingen
- Waiblingen
- Biberach

10. März 2011



**ALLES ERLAUBT – EINE WOCH
OHNE REGELN**

Die beiden Freunde Fred (Jason Sudeikis) und Rick (Owen Wilson) haben schon lange das „wilde“ Leben hinter sich gelassen und sind seit Jahren verheiratet. Doch zum Ärger ihrer Frauen hat das deutliche Spuren hinterlassen: Starke Symptome sexueller Rastlosigkeit. Völlig genervt geben die beiden Ehefrauen ihren Männern einen Freibrief für eine Woche. Das bedeutet Rick und Fred dürfen eine Woche alles tun was sie wollen – ohne Regeln! Doch die erste Euphorie bei den beiden verfliegt schneller als gedacht, denn ihre Traumwoche verläuft ganz und gar nicht so, wie sie sich das vorgestellt haben...

Produktionsland: USA
Genre: Komödie



10. März 2011



DER PLAN

David Norris (Matt Damon) ist ein ehrgeiziger und ambitionierter Politiker, der kurz davor steht, in den Senat gewählt zu werden. Doch in nur einem kurzen Moment soll sich sein ganzes Leben verändern: Er trifft die attraktive Balletttänzerin Elise (Emily Blunt) und beginnt mit ihr eine Affäre. Doch so wie es scheint, waren die beiden nicht füreinander bestimmt, denn wie aus dem nichts tauchen ein paar mysteriöse Männer auf, die Norris erklären, dass sie es sind, die sich darum kümmern, dass alles nach Plan verläuft. Und die Begegnung mit Elise war nicht geplant...

Produktionsland: USA
Genre: Science Fiction



10. März 2011



WER WENN NICHT WIR

Die 60er Jahre sind angebrochen. Noch ist die Situation in Deutschland ruhig, doch man spürt, dass sich das bald ändern wird. Auch Bernward Vesper (August Diehl), der Sohn eines NS-Schriftstellers, ist mit der politischen Situation unzufrieden und mit Gudrun Ensslin (Lena Lauzemis) trifft er eine Frau mit gleichen Ansichten. Die beiden verlieben sich ineinander und bekommen ein Kind. Doch dann trifft Gudrun auf Andreas Baader und rutscht immer tiefer in die Terrorszene. Bernward dagegen verfällt den Drogen und verliert immer mehr den Verstand...

Produktionsland: Deutschland
Filmlänge: 124 Minuten
Genre: Drama



17. März 2011



FASTER

Auf diesen Moment hat Driver (Dwayne Johnson) zehn Jahre lang gewartet. Endlich ist er aus dem Gefängnis raus und kann sich nun an allen rächen, die ihn damals bei einem Banküberfall verraten und seinen Bruder ermordet haben. Driver erledigt einen nach dem anderen auf seiner Liste. Doch die Zeit läuft ihm davon, denn ein altgedienter Cop (Billy Bob Thornton) und ein junger, ehrgeiziger Killer (Oliver Jackson-Cohen) sind ihm auf der Spur. Auf seinem Rachefeldzug muss Driver erkennen, dass er noch nicht alle Geheimnisse über den Tod seines Bruders gelüftet hat...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 97 Minuten
Genre: Action



17. März 2011



POWDER GIRL

Die 19-jährige Kim (Felicity Jones) ist selbstbewusst, smart und ein Genie auf dem Skateboard. Doch anstatt auf vier Rollen verbringt sie ihre Zeit als Angestellte in einem Fast-Food-Restaurant. Dann ergattert sie den äußerst begehrten Job als Haushaltshilfe in einem luxuriösen Chalet in St. Anton. Doch umgeben von so viel Luxus und Eitelkeit fühlt sich die einfache Kim völlig fehl am Platz. Dies ändert sich als sie auf den attraktiven Jonny (Ed Westwick), den Sohn des Hauses, trifft und die Leidenschaft für das Snowboarden entdeckt...

Produktionsland: D / GB / AU
Filmlänge: 97 Minuten
Genre: Komödie



10. März 2011



ALMANYA – WILLKOMMEN IN DEUTSCHLAND

Bereits Ende der 60er Jahre kam Hüseyin als türkischer Gastarbeiter nach Deutschland und holte kurze Zeit später seine ganze Familie nach „Almanya“. Anfangs hatte die Familie doch mehrere Schwierigkeiten mit den eigenwilligen deutschen Angewohnheiten, doch mit den Jahren haben sich alle eingelebt. Als Hüseyin eines Tages auf die Idee kommt ein Haus in der Türkei zu kaufen, um mit der ganzen Familie in die Heimat zu fahren, stellt sich so manches Familienmitglied die Frage, wo nun eigentlich seine Heimat ist. Und das ist beileibe nicht die einzige Schwierigkeit...

Produktionsland: Deutschland
Genre: Komödie
Filmlänge: 101 Minuten



10. März 2011



**JUSTIN BIEBER 3D:
NEVER SAY NEVER**

Justin Bieber, geboren am 1. März 1994, war ein ganz normaler Junge mit einem riesengroßen Traum. Dieser hat sich für ihn wie aus dem Nichts verwirklicht als er eines Tages ein selbst gedrehtes Video auf die Internetplattform Youtube stellte. Dieses Video wurde in kürzester Zeit millionenfach angeklickt und ehe sich Justin versah, hatte er einen Plattenvertrag. Mittlerweile ist er der jüngste Künstler der Geschichte, der es geschafft hat an die Spitze der amerikanischen Albumcharts zu klettern. Pünktlich zu seinem 17. Geburtstag können die Fans ihr Idol hautnah auf der Leinwand erleben...

Produktionsland: USA
Genre: Musikfilm



BEI UNS
IN 3D!

10. März 2011



DIE TIGERENTENBANDE – DER FILM

Es ist einiges los auf dem Schrottplatz in Oberfimmel, denn die Kuhfladen-Alarmdusche ist losgegangen. Das bedeutet für Hannes Strohkopf und die restliche Tigerentenbande, dass ein Abenteuer auf sie wartet. Ob es nun um eine Mutprobe geht, um ein Seifenkistenrennen oder gar darum, das Maskottchen, die Tigerente, aus den Fingern des Mäuse-Sheriffs Browning zu befreien, eines steht fest: Zusammen sind sie jeder Aufgabe gewachsen...

Produktionsland: Deutschland
Genre: Zeichentrick



17. März 2011



BETTY ANNE WATERS

Anfang der 80er Jahre wird der Heißsporn Kenny Waters (Sam Rockwell) wegen Mordes zu einer lebenslangen Haststrafe verurteilt. Nur seine Schwester Betty Anne (Hilary Swank) ist von seiner Unschuld überzeugt und sie will unbedingt für ihren Bruder kämpfen. Für ihn stellt sie ihr ganzes Leben auf den Kopf und beginnt ein Jurastudium. Als sie Jahre später endlich ihren Abschluss besteht, sieht die Ausgangslage für eine Wiederaufnahme des Prozesses und einen Freispruch hoffnungslos aus. Doch Betty Anne gibt nicht auf und eines Tages entdeckt sie doch eine heiße Spur...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 107 Minuten
Genre: Drama



17. März 2011



ICH BIN NUMMER VIER

John (Alex Pettyfer), ausgestattet mit übernatürlichen Fähigkeiten, stammt nicht von dieser Welt. Als Kind wurden er und acht weitere seiner Art kurz vor der Zerstörung seines Heimatplaneten auf die Erde gebracht. Doch in Sicherheit ist er hier keineswegs. Zusammen mit Henri (Timothy Olyphant), seinem Beschützer, befindet er sich ständig auf der Flucht. Von den neun, die ursprünglich auf die Erde kamen, sind bereits drei tot. Sie wurden ermordet. Er soll der vierte sein. Doch John will nicht ewig auf der Flucht sein. Es wird Zeit sich seinem Schicksal zu stellen...

Produktionsland: USA
Genre: Science Fiction



17. März 2011



THE RITE – DAS RITUAL

Michael Kovak (Colin O'Donoghue) ist Priesterschüler. Dem Thema Exorzismus stand er schon immer äußerst skeptisch gegenüber. Er sieht psychische Krankheiten als Ursache für das Leiden von Besessenen. Aus diesem Grund ist er auch nicht sehr begeistert, als er erfährt, dass er an einem Exorzismus-Seminar im Vatikan teilnehmen soll. Doch dort trifft er auf Pater Lucas (Anthony Hopkins), der bereits tausende Exorzismen durchgeführt hat. Dieser führt Michael in eine düstere Welt, die ihn in den Grundfesten seines Glaubens erschüttert und vor Phänomene stellt, die er sich nicht erklären kann...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 113 Minuten
Genre: Horror



24. März 2011

BEI UNS
IN 3D!



GNOMEO UND JULIA (3D)

Auf den ersten Blick sehen die kleinen Gartenzwerge allesamt süß und friedlich aus, doch wenn die Menschen erst einmal fort sind, geht es bei ihnen ordentlich zur Sache. So sind die Zwerge von Graf Zinnoberrot schon seit Jahren mit den Knirpsen von Gräfin Blaublut, die auf der anderen Seite des Gartenzauns hausen, verfeindet. Die Streitereien werden in wilden Rasenmäherrennen ausgetragen. Doch dann trifft der blaubezipfelte Gnomeo auf feindlichem Gebiet die reizende Julia. Die beiden verlieben sich ineinander, doch ihre Liebe scheint ohne Zukunft inmitten des Zwergen-Nachbarschaftskrieges.

Produktionsland: USA / Großbritannien
Filmlänge: 84 Minuten
Genre: Animation / Komödie



24. März 2011



DER LETZTE TEMPELRITTER

Im Europa des 14. Jahrhunderts wütet die Pest. Der legendäre und berühmte Tempelritter Behmen (Nicolas Cage) kehrt zusammen mit Felson (Ron Perlman) von den Kreuzzügen zurück. Sie erhalten von dem sterbenskranken Kardinal D'Ambrose (Christopher Lee) den Auftrag ein Mädchen, welches der Hexerei beschuldigt wird, in ein Kloster zu bringen, um dort ihren bösen, krankheitsbringenden Einfluss auf die Menschen zu brechen. Behmen ist von Anfang an skeptisch, dass es sich bei dem Mädchen um eine Hexe handeln soll, doch dieser Auftrag nimmt schon bald eine ungeahnte und gefährliche Wendung...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 95 Minuten
Genre: Action



31. März 2011



HOP - OSTERHASE ODER SUPERSTAR

Der kleine Hase E.B. hat die Ehre der Sohn des Osterhasen zu sein und soll nun bald die Leitung des Familienunternehmens übernehmen. Eigentlich ein Job, für welchen ihn die anderen Hasen beneiden, doch E.B. verfolgt einen anderen Traum: Er will Schlagzeuger werden. Deshalb packt er seine sieben Sachen und macht sich unbemerkt aus dem Staub. Er versucht sein Glück in Hollywood, wo er vorerst bei dem erfolglosen Fred (James Marsden) unterkommt. Doch mit E.B. als Gast ist das Chaos vorprogrammiert. Und auch der Osterhase hat bereits seine besten Kräfte auf die Suche nach seinem Sohn geschickt.

Produktionsland: USA
Genre: Komödie



7. April 2011



THE FIGHTER

Sowohl im Beruf als auch in der Liebe läuft es bei dem glücklosen Micky Ward (Mark Wahlberg) alles andere als rund. Nur das Boxen gibt ihm etwas Hoffnung in seinem Leben noch etwas Großes zu erreichen. Doch auch im Boxing bleibt der Erfolg aus. Trainiert wird er von seinem abgehalfterten Bruder Dicky (Christian Bale), dessen Erfolge schon länger zurückliegen. Erst als Micky von seiner Freundin (Amy Adams) überzeugt wird, seine Familie hinter sich zu lassen, geht es sportlich bergauf. Doch bald erkennt Micky, dass er sich für den ganz großen Erfolg auch mit seiner Familie versöhnen muss...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 117 Minuten
Genre: Drama



7. April 2011



OHNE LIMIT

Sowohl beruflich als auch in der Liebe geht es bei Eddie Morras (Bradley Cooper) in letzter Zeit steil bergab. Doch dann zeigt ihm sein Ex-Schwager einen Weg aus all seinen Schwierigkeiten: die neue Designerdroge NZT. Und tatsächlich wirkt die Droge wahre Wunder; schlagartig fällt Eddie alles kinderleicht: Er vollendet seinen Roman in kürzester Zeit, lernt im Handumdrehen eine neue Sprache und entwickelt eine absolut gewinnbringende Börsenstrategie. Schnell wird der ehrgeizige Börsenmakler Carl Van Loon (Robert De Niro) auf ihn aufmerksam. Doch Eddies Erfolg währt nicht lange...

Produktionsland: USA
Genre: Thriller



14. April 2011



ALLES, WAS WIR GEBEN MUSSTEN

Als Kinder wuchsen Kathy (Carey Mulligan), Ruth (Keira Knightley) und Tommy (Andrew Garfield) in dem englischen Internat Hailsham auf. Dies ist jedoch kein gewöhnliches Internat. Hinter den Mauern schlummert ein düsteres Geheimnis, welches schon von Geburt an das Leben der Schüler bestimmt. Auch die drei Freunde Kathy, Ruth und Tommy kommen mit dem Erwachsenwerden ihrem Schicksal immer näher. Obwohl die Freundschaft zueinander alles ist, was sie haben, droht diese bald durch Gefühle und Eifersucht zu zerbrechen...

Produktionsland: USA / Großbritannien
Filmlänge: 105 Minuten
Genre: Drama



24. März 2011



DAS SCHMUCKSTÜCK

Wir schreiben das Jahr 1977. Madame Suzanne Pujol (Catherine Deneuve) fühlt sich von ihrem Mann ungerecht behandelt. Sie fühlt sich wie ein Schmuckstück, das nur hübsch anzuschauen ist. Doch ihr Mann Robert (Fabrice Luchini), Chef einer Regenschirmfabrik, ist äußerst konservativ, wenn es um Rollenverteilung geht. Aber ein Streik in der Firma ändert alles: Robert erleidet einen Herzinfarkt und Suzanne übernimmt die Betriebsleitung. Unterstützt wird sie von Monsieur Babin (Gérard Depardieu). Suzanne ist engagiert und stellt die ganze Firma auf den Kopf, doch schon bald tauchen Probleme auf...

Produktionsland: Frankreich
Genre: Komödie
Filmlänge: 104 Minuten



24. März 2011



THE ROOMMATE

Sara (Minka Kelly) freut sich seit Ewigkeiten auf den Beginn ihres Studiums in Los Angeles. Alles scheint perfekt zu sein. So auch ihre Zimmergenossin Rebecca (Leighton Meester). Sie ist freundlich und offen, kümmert sich liebevoll um Sara und es scheint, als ob die beiden Studentinnen vieles gemeinsam haben. Schon bald entwickelt sich eine tiefe Freundschaft. Doch etwas scheint mit Rebecca nicht zu stimmen: Umso mehr Menschen Sara kennen lernt, umso merkwürdiger verhält sich Rebecca ihr gegenüber. Sie ist besessen von ihrer neuen Freundin und schon bald wird aus Eifersucht tödlicher Ernst...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 92 Minuten
Genre: Psychothriller



31. März 2011



SUCKER PUNCH

Die junge Babydoll (Emily Browning) wurde zu Unrecht in eine psychiatrische Anstalt eingesperrt. Doch sie findet sich nicht mit ihrem Schicksal ab, sondern plant zusammen mit Rocket (Jena Malone), Blondie (Vanessa Hudgens), Amber (Jamie Chung) und Sweet Pea (Abbie Cornish) ihren gemeinsamen Ausbruch. Die Situation scheint jedoch aussichtslos. Ihre einzige Chance, die Freiheit zu erlangen, besteht darin, sich in eine Fantasiewelt zu begeben, in welcher sie gegen gefährliche Gegner kämpfen müssen und schwierige Aufgaben meistern müssen...

Produktionsland: USA
Genre: Fantasy



7. April 2011



THE MECHANIC

Auftragskiller Arthur Bishop (Jason Statham) erledigt all seine Aufträge präzise, eiskalt und zuverlässig. Der einzige Mensch, der ihm emotional nahe steht, ist sein Mentor Harry (Donald Sutherland). Als dieser ermordet wird, wird es zum ersten Mal persönlich für Bishop. Er will die Verantwortlichen unbedingt zur Rechenschaft ziehen. Doch dann taucht plötzlich Harrys Sohn Steve (Ben Foster) auf. Auch dieser will den Tod seines Vaters rächen. Die Zusammenarbeit zwischen Bishop und Steve erweist sich aber schon bald schwieriger als gedacht...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 93 Minuten
Genre: Action



7. April 2011



RIO (3D)

Der aufgeweckte Ara-Papagei Blu ist felsenfest davon überzeugt, dass er der Letzte seiner Spezies ist. Und mit diesem Gefühl etwas ganz Besonderes zu sein lebt es sich gar nicht so schlecht, auch wenn man nicht einmal fliegen kann. Eines Tages erfährt er, dass es in Rio tatsächlich ein weibliches Exemplar seiner Art gibt. Es kommt zu einem Treffen zwischen Jewel und Blu und ehe sich dieser versieht befindet er sich mit seiner Herzdame auf der Flucht. Ihnen steht ein riesengroßes Abenteuer bevor, in welchem Blu endlich seine Flugangst überwinden muss...

Produktionsland: USA
Genre: Animation / Komödie



14. April 2011



BEASTLY

Für Kyle Kingson (Alex Pettyfer) gibt es nichts Wichtigeres als sein makellooses Aussehen. Zu seinen Mitmenschen ist er gemein und arrogant. Dieses Verhalten soll sich jedoch rächen als er die etwas sonderbare Kendra (Mary Kate Olsen) bloßstellt. Diese belegt ihn daraufhin mit einem Fluch, der ihn zu einem hässlichen Biest macht. Ein Äußeres, das zu seinen inneren Charakterzügen passt. Die einzige Möglichkeit den Fluch zu brechen ist es, ein Mädchen zu finden, die ihn trotz dieser Erscheinung liebt. Kyle hält dies für ausgeschlossen, doch dann trifft er auf Lindy (Vanessa Hudgens)...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 86 Minuten
Genre: Drama / Fantasy



14. April 2011



PAUL – EIN ALIEN AUF DER FLUCHT

Die beiden Science-Fiction besessenen Nerds Graeme Willy und Clive Collings sind gerade auf dem Weg zur weltbekanntesten Area 51 in Nevada, als ihnen der kleine aufgeweckte Alien Paul vor das Wohnmobil springt. Zu ihrer eigenen Überraschung müssen sie feststellen, dass Paul absolut nicht so ist, wie man sich eben einen Alien vorstellt. Denn Paul ist locker, witzig und ein wenig chaotisch. Nach 60 Jahren Aufenthalt in der Area 51 will er nun endlich wieder nach Hause. Graeme und Clive wollen ihm dabei natürlich helfen, doch das FBI ist ihnen bereits auf den Fersen...

Produktionsland: GB / F
Filmlänge: 103 Minuten
Genre: Komödie



14. April 2011



WORLD INVASION: BATTLE LOS ANGELES

Seit Jahren werden immer wieder außerirdische Flugobjekte gesichtet, doch in diesem Jahr werden die schlimmsten Befürchtungen Realität: Außerirdische Streitkräfte landen auf der Erde und greifen die Menschen an. Eine große Metropole nach der anderen fällt. Nur Los Angeles kann sich gerade noch gegen den übermächtigen Gegner behaupten und wird so zum Zentrum des Widerstandes und somit auch zur letzten Hoffnung der Menschheit. Auch der Marineoffizier Nantz befindet sich mit seiner Truppe in Los Angeles. Er soll eine letzte Verteidigungslinie errichten...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 116 Minuten
Genre: Science Fiction



21. April 2011



BEI UNS IN 3D!

SANCTUM (3D)

Angeführt von Frank McGuire (Richard Roxburgh) und Carl Hurley (Ioan Gruffudd) macht sich ein Höhlentaucher-Team daran die wohl unzugänglichste Höhle und damit einen der letzten unerforschten Orte dieses Planeten zu erkunden. Doch die Expedition entwickelt sich schon bald zu einem wahren Alptraum: Aufgrund eines heraufziehenden Unwetters wird die Höhle geflutet und der Rückweg versperrt. Eingesperrt in einem wirren Labyrinth tief unter der Erdoberfläche, muss das Team die Angst überwinden und einen alternativen Ausgang suchen. Nun gilt es zusammenzuhalten und nicht aufzugeben...

Produktionsland: USA / Australien
Filmlänge: 108 Minuten
Genre: Abenteuer



14. April 2011



WINNIE PUH

Endlich kehren der pummelige und honigliebende Bär Winnie Puh und all seine Freunde zurück auf die große Kinoleinwand. Sie alle haben gleich mehrere knifflige Aufgaben zu lösen: Zum einen müssen sie dringend einen neuen Schwanz für I-Aah aufreiben, da dieser seinen eigenen wieder einmal verloren hat. Zum anderen fällt den Freunden auf, dass Christopher Robin verschwunden ist. Natürlich zögern sie keine Sekunde und machen sich sofort auf den Weg, ihren Freund zu suchen. So steht den Bewohnern des Hundert-Morgen-Waldes ein großes Abenteuer bevor!

Produktionsland: USA
Genre: Zeichentrick



21. April 2011



RED RIDING HOOD

Die schöne Valerie (Amanda Seyfried) wünscht sich nichts sehnlicher, als mit ihrer großen Liebe Peter (Shiloh Fernandez) zusammen zu sein. Doch ihre Eltern wollen, dass sie den wohlhabenden Henry (Max Irons) heiratet. Dem Liebespaar bleibt nur die Flucht. Zu dieser kommt es jedoch erst gar nicht, denn Valeries Schwester wurde von einem Werwolf zerfleischt. Warum bricht der Werwolf den seit Jahren bestehenden Waffenstillstand mit den Menschen im Dorf und was hat er mit Valerie zu tun? Der bekannte Werwolfjäger Solomon (Gary Oldman) soll dem Spuk ein Ende setzen...

Produktionsland: USA
Genre: Fantasy



21. April 2011



FAST FIVE

Brian (Paul Walker) und Mia (Jordana Brewster) ist es gelungen Dom Toretto (Vin Diesel) aus dem Gefängnis zu befreien. Zusammen setzen sich die drei nach Rio de Janeiro ab. Doch um endgültig unterzutauchen, müssen sie noch ein allerletztes Ding drehen. Dabei legen sie sich mit einem korrupten Geschäftsmann an und als ob sie mit ihm nicht schon genügend zu tun hätten, klebt ihnen der Bundesagent Luke Hobbs (Dwayne Johnson) noch an den Fersen. So wartet ein explosives und rasantes Abenteuer auf das geschwindigkeitsverrückte Trio...

Produktionsland: USA
Genre: Action



EINE RADIKALE VISION DER REALITÄT VOM REGISSEUR VON „WATCHMEN“ & „300“
ES TRIFFT DICH UNVORBEREITET



WARNER BROS. PICTURES PRÄSENT
IN ZUSAMMENARBEITUNG MIT LEGENDARY PICTURES EINE CRUEL AND UNUSUAL PRODUCTION EIN ZACK SNYDER FILM „SUCKER PUNCH“ EMILY BROWNING ABBIE CORNISH JENA MALONE VANESSA HUDGENS JAMIE CHUNG CARLA GUGINO OSCAR ISAAC
MIT JON HAMM UND SCOTT GLENN SONGS ARRANGIERT VON MARIUS DE VRIES UND TYLER BATES MUSIK VON TYLER BATES UND MARIUS DE VRIES KOSTÜME VON MICHAEL WILKINSON SCHNITT VON WILLIAM HOV, ACE PRODUKTIONSDESIGNER TONY CARTER WANDERLÄBBY PONG
EXECUTIVE PRODUCERS THOMAS TOLL WESLEY COLLIER JON JASHNI CHRIS DEBARIA JIM RONNE WILLIAM FEIN STORY ZACK SNYDER DIALOGUE ZACK SNYDER & STEVE SHIBUYA PRODUZENTEN DEBORAH SNYDER ZACK SNYDER REGIE ZACK SNYDER

AB 31. MÄRZ IM KINO



WWW.SUCKERPUNCH-DERFILM.DE

Soundtrack erschienen bei Sony Music Entertainment





Ab 10. März im Kino!

Rick und Fred (Owen Wilson und Jason Sudeikis) sind beste Freunde. Beide sind seit vielen Jahren verheiratet, doch schauen sie öfter anderen Frauen hinterher, als es ihren eigenen lieb ist.

Maggie und Grace (Jenna Fischer und Christina Applegate) haben es satt, dass ihre Männer ständig Stielaugen bekommen – deshalb wagen sie einen mutigen Schritt, um ihren Beziehungen einen frischen Impuls zu geben: Sie gewähren ihren Männern eine Auszeit, mit unbegrenzter Freiheit dürfen sie eine Woche lang tun, was sie wollen: „Alles erlaubt – Eine Woche ohne Regeln“.

Zunächst denken Rick und Fred, ein Traum würde in Erfüllung gehen, doch schon sehr bald erleben die beiden, wie ihre Vorstellungen vom Single-Leben eine irrwitzig komische Wendung nehmen...

Die Hauptrollen in der neuen Komödie der Farrelly-Brüder spielen Owen Wilson als Rick und Jason Sudeikis als Fred.

„Rick ist glücklich verheiratet, liebt seine Kinder und seine Frau. Er hat einen guten Job, führt ein angenehmes Leben. Aber wie viele Männer schaut er einfach jeder Frau hinterher – was seine Frau irritiert“, sagt Peter Farrelly, der mit seinem Bruder Bobby Farrelly „Alles erlaubt – Eine Woche ohne Regeln“ inszeniert und produziert hat. Die Farrellys schrieben zusammen mit Pete Jones und Kevin Barnett auch das Drehbuch. Gemeinsam waren sie überzeugt, dass sich dieses sehr gut nachvollziehbare Szenario geradezu anbot, drastisch und respektlos umgesetzt zu werden. „Mir fiel sofort auf, welch ungeheures komisches Potenzial die Story birgt. Selbst wenn man glücklich ist und sich aufrichtig in seine Ehe einbringt, heißt das nicht, dass man seine Augen im Zaum hält. Die Frage ist nur, wie weit man es treibt“, gibt Peter zu.

Owen Wilson spielt den leicht abgelenkten, bürgerlichen Ehemann Rick. Wilson sieht das ganz ähnlich: „Die meisten Männer können gar nicht anders, als einer attraktiven Frau nachzuschauen. Manchen gelingt es, das nicht so offensichtlich zu tun. Andere sind wie Rick – sie wirken, als ob sie im Hals ein Kugellager eingebaut hätten.“

Bundesstart: 10. März 2011

Genre: Komödie

Regie: Peter und Bobby Farrelly

Darsteller: Owen Wilson, Jason Sudeikis

Bilder und Presstext: Warner Bros.



IM FREESTYLE IN DIE HIGH SOCIETY powder girl Ab 17. März im Kino!

Gestatten: Kim (Felicity Jones), 19 Jahre alt, lässig, smart und voller Verve. Eigentlich Skateboard-Profi, vergeudet sie ihr Talent in einem Burger Restaurant, um sich und ihren Dad zu finanzieren. Auf der Suche nach einem lukrativeren Job, nimmt sie ein Angebot als „Chalet Girl“ im noblen Ski-Ort St. Anton an.

Ihre Tätigkeit besteht darin, das luxuriöse Chalet der vermögenden Familie Madsen in Ordnung zu halten und sie bei ihren vereinzelten Wochenendbesuchen rundum zu bedienen. Die burschikose Kim fühlt sich, als wäre sie auf einem andern Stern gelandet. Soviel Eitelkeit im Überfluss ist unerträglich... wäre da nicht Jonny (Ed Westwick), der smarte Sohn der Familie, in den sie sich sofort ein wenig verguckt. Zudem entdeckt sie eine neue Leidenschaft: Snowboarden. Sehr schnell entpuppt sich ihr Talent, und sie beginnt zusammen mit dem durchgeknallten Finnen Mikki für den großen „Roxy Slopestyle“ Wettbewerb zu trainieren, bei

dem ein üppiges Preisgeld winkt. Langsam aber sicher erobert Kim die Herzen aller, die sie umgeben. Auch Jonny muss feststellen, dass ihm das hübsche und zugleich unverkrampfte, freche und doch einfühlsame Mädchen den Verstand raubt. Es knistert heftig zwischen beiden – sehr zum Unmut von Jonnys Freundin Chloe und Kims Mitbewohnerin Georgie. Der Liebestrudel scheint vorprogrammiert und Kim versteht die Welt nicht mehr...

„Powder Girl“ hat alles für einen coolen, frechen und gleichzeitig romantischen Wohlfühl-Film: Kuriose Situationskomik, smarte, rasante Dialoge, eine wunderbare Lovestory und on top spektakuläre Snowboard-Aufnahmen. Vor allem sorgen sexy Jungstars für Herzklopfen im Schnee: Ed Westwick („Gossip Girl“) und Felicity Jones („Chéri – Eine Komödie der Eitelkeiten“) flirten in atemberaubender Kulisse und reißen den Zuschauer von der ersten Minute an in einen Strudel aus Glück, Albernheit, Schlagfertigkeit und Weisheit.

Wichtig war es der Regie, möglichst viele Fachleute am Film zu beteiligen, damit vor allem die Snowboard-Szenen so echt und glaubwürdig wie möglich aussehen.

Die wahrscheinlich berühmteste Snowboarderin der Welt war glücklicherweise sehr begeistert von der Idee, sich im Film selbst zu spielen: „Ich bin es, die in „Powder Girl“ Kims Talent entdeckt und sie ermutigt, an der Snowboard-Meisterschaft teilzunehmen. Denn es ist nicht zu übersehen, dass sie wirklich etwas draufhat und – wie die meisten von uns – einfach nur ein bisschen mehr an sich selbst glauben muss“, so Tara Dakides.

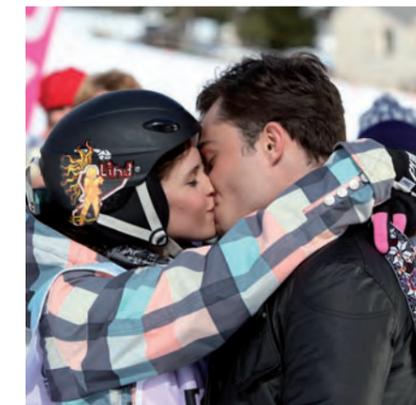
Bundesstart: 17. März 2011

Genre: Komödie

Regie: Phil Traill

Darsteller: Felicity Jones, Ed Westwick

Bilder und Presstext: Paramount





OSTERHASE ODER SUPERSTAR?

Ein heiterer Mix aus Real- und Animationsfilm über einen etwas anderen Hasen erwartet große und kleine Kinobesucher kurz vor Ostern ...

Junghase E.B. hat es nicht gerade leicht als Teenager. Sein Vater ist der Osterhase und leitet die geheime Schokoladenfabrik in der Schoko-Glückchen, Osterhasen und all die anderen wundervollen Süßigkeiten für das alljährliche Osterfest produziert werden. Und E.B. soll in Kürze das Familienunternehmen weiterführen.

Er aber hat einen anderen Traum, er will Schlagzeuger in einer Rock ,n' Roll-Band werden und so läuft er am Abend vor seiner „Krönungszeremonie“ einfach davon. Um seinen Traum wahr werden zu lassen,

gibt es natürlich nur einen Ort auf der Welt: Hollywood. Dort angekommen trifft E.B. auf den Träumer Fred, der mit Ende zwanzig immer noch bei seinen Eltern wohnt und versucht, sein Leben in den Griff zu bekommen. Auch bei seiner Jobsuche kommt für Fred nicht viel mehr heraus als ein House-sitter-Einsatz in einem luxuriösen Anwesen. Die einzig entscheidende Aufgabe dabei – alles in ordentlichem Zustand zu belassen – wird allerdings zu einer gewaltigen Herausforderung, denn Fred bleibt nichts anderes übrig, als E.B. in diesem Anwesen unterzubringen. Und E.B. ist alles andere als ein einfacher Gast ...

Derweil geht auch in E.B.'s Heimat alles drunter und drüber. E.B.'s Vater, der Oster-

hase, hat seine Eliteeinheit „Pinks“ auf die Suche nach seinem Sohn geschickt. Außerdem muss er sich mit dem Emporkömmling Carlos herumschlagen, der durch die Abwesenheit von E.B. seine Chance als Osterhasen-Nachfolger gekommen sieht.

Pralle Kinokomik um einen rockigen Osterhasen und einen überzeugten Faulenzer, die sich gegenseitig beim Erwachsenwerden helfen. In einem perfekten Mix aus CGI und Realfilm ist „Hop – Osterhase oder Superstar?“ ein Heidenspaß der ganz speziellen Ostervorbereitung!

Bundesstart: 31. März 2011

Genre: Komödie

Regie: Tim Hill

Sprecher: Alexander Fehling, Wolfgang Stumph, Detlev Buck

Bilder und Presstext: Universal Pictures

Ab 31. März im Kino!



OHNE LIMIT

„Ohne Limit“ ist ein atemberaubender Actionthriller über einen erfolglosen Schriftsteller, dessen Leben durch eine streng geheime Designerdroge völlig verändert wird.

Als Autor hat Eddie Morra (Bradley Cooper) hohe Ziele, aber auch eine chronische Schreibblockade. Doch sein Leben verändert sich umgehend, als ihm ein alter Freund die neue, in ihrer Wirkung revolutionäre Designerdroge NZT zeigt, die es ihm ermöglicht, sein ganzes Potenzial und die gesamte Kapazität seines Gehirns auszuschöpfen. Jede einzelne Synapse ist plötzlich hochaktiviert – und Eddie kann sich an alles erinnern, was er gelesen, gesehen oder gehört hat, kann jede Fremdsprache innerhalb eines Tages lernen, komplizierteste Gleichungen verstehen und jeden verzaubern und für sich gewinnen, den er trifft – solange er die bisher nicht erprobte Wunderdroge weiter einnimmt.

Bald erobert er so die Wall Street im Sturm, erwirtschaftet mit einem kleinen Einsatz Millionen. Seine Erfolge bleiben dem Finanzmogul Carl Van Loon (Robert De Niro) nicht verborgen, der Eddie bei der

Realisierung der größten Firmenfusion der Unternehmensgeschichte um Hilfe bittet. Doch diese Erfolge machen auch Menschen auf ihn aufmerksam, die nichts unversucht lassen werden, um in den Besitz seines versteckten NZT-Vorrats zu gelangen. Während damit nun sein Leben bedroht ist und die schrecklichen Nebenwirkungen der Droge ihren Tribut fordern gibt es für Eddie nur noch ein Ziel: Er muss mit seinem

schwindenden Vorrat an NZT lange genug durchhalten, um seine Feinde überlisten zu können.

Bundesstart: 7. April 2011

Genre: Thriller

Regie: Neil Burger

Darsteller: Bradley Cooper, Abbie Cornish, Robert De Niro

Bilder und Presstext: Concorde Film

Ab 7. April im Kino!



BRADLEY COOPER ABBIE CORNISH AND ROBERT DE NIRO



OHNE LIMIT

DIE DROGE FÜR REICHTUM UND MACHT

AB 7. APRIL IM KINO

ROGUE

produced.

RELATIVITY

www.ohnelimit-derfilm.de

CONCORDE-FILM

WWW.CONCORDE-FILM.DE

Top-Film

Schorndorf

Waiblingen

Esslingen

Biberach

Rio

**Raus aus dem Käfig - rein ins Abenteuer.
Am exotischsten Ort der Welt.**

„Rio“ ist das neueste 3D Kinoabenteuer von den Machern der weltweit erfolgreichen und beliebten „Ice Age“-Trilogie, das am 7. April in die Kinos kommt.

Im Mittelpunkt der Komödie steht Blu, ein Papagei, der nicht fliegen kann. Er führt ein bequemes Leben mit seiner Gefährtin und besten Freundin Linda in der Kleinstadt Moose Lake, Minnesota. Blu und Linda denken, er sei der letzte seiner Art. Als sie jedoch herausfinden, dass es noch einen weiblichen Papagei in Rio de Janeiro gibt, machen sie sich auf die weite Reise in das exotische Land. Liebe auf den ersten Blick kann man es nicht nennen, als der im Käfig aufgewachsene Blu und die freiheitsliebende Jewel aufeinander treffen. Gemeinsam begeben sie sich in das größte Abenteuer ihres Lebens und landen mitten im farbenprächtigen, pulsierenden Karneval. Auf ihrer Reise erfahren sie viel über Freund-

schaft, Liebe und Mut und entdecken die Leichtigkeit des Seins und den wahren Spaß am Leben.

In „Rio“ begegnet der Zuschauer einer bunten Mischung einzigartiger Charaktere, eingebettet in eine bewegende Geschichte, die in einer farbenfrohen, exotischen Umgebung spielt. Untermalt wird der Animationshit für alle von heißen lateinamerikanischen Rhythmen, populären Songs und einer gehörigen Prise brasilianischer Lebensfreude.

Bundesstart: 7. April 2011

Genre: Animation / Komödie

Sprecher: David Kross, Johanna Klum, Roberto Blanco, Culcha Candela

Bilder und Presstext: Twentieth Century Fox



Ab 7. April im Kino!

PAUL

EIN ALIEN AUF DER FLUCHT

Englischer Irrwitz und strammer US-Humor prallen ungebremst aufeinander und explodieren in einer unaufhaltsamen Spaß-Kettenreaktion – ein intergalaktisches Abenteuer und die lustigste Begegnung der dritten Art, seit es fliegende Untertassen gibt.

Grime Willy (Simon Pegg) und Clive Collings (Nick Frost) sind beste Freunde, hartgesottene Nerds und unverbesserliche Comic-Junkies. Nach dem Besuch der Comic-Con in San Diego pilgern sie – wie es sich gehört – ins UFO-Mekka von Nevada zur Area 51. Doch nicht mal in ihren kühnsten Träumen hätten die beiden Sci-Fi-Gläubigen mit einer echten Alienentführung gerechnet – oder besser gesagt mit einem Alien, das sich ihr Wohnmobil schnappt und sie auf den Trip ihres Lebens mitnimmt.

Nach der ersten romantischen Komödie mit Zombies „Shaun of the Dead“ und dem abgedrehten Actionkrimi „Hot Fuzz“ bekommt es das chaoserprobte Drehbuch- und Star-Duett Simon Pegg und Nick Frost diesmal mit einem außerirdischen Klugschmeißer zu tun.

Paul – so nennt sich der kleine grüne Besserwisser – hat 60 Jahre in der geheimsten aller Geheimbasen herumgelungert und hat jetzt offenbar etwas Wichtigeres vor. Verfolgt vom FBI und vom fanatischen Vater einer jungen Frau, die unfreiwillig Teil der ungewöhnlichen Truppe geworden ist, hecken Graeme und Clive einen holprigen Plan aus, wie sie Paul zu seinem Mutterschiff zurückbringen können. Und während sich die beiden Nerds als Fluchthelfer abmühen, ist ihr kleiner grüner Freund dabei, die hoffnungslosen Sonderlinge zu Helden des Universums zu machen.

Bundesstart: 14. April 2011

Genre: Komödie

Regie: Greg Mottola

Darsteller: Simon Pegg, Nick Frost

Bilder und Presstext: Universal Pictures

Ab 14. April im Kino!



SIMON PEGG
NICK FROST
JASON BATEMAN
KRISTEN WIIG
BILL HADER
MIT SIGOURNEY WEAVER
UND BELA B. ALS PAUL

PAUL

EIN ALIEN AUF DER FLUCHT

AN EINER UNHEIMLICHEN BEGEGNUNG INTERESSIERT?

AB 14. APRIL IM KINO

WWW.FACEBOOK.COM/PAUL.FILM.DE
WWW.PAUL-FILM.DE

Der begehrte Goldjunge



„It's Showtime!“ ... Vorhang auf für die 83. Oscar Verleihung hieß es am 27. Februar 2011 im Kodak Theatre in Los Angeles, wo sich die Großen des Filmgeschäfts versammelt hatten, um gemeinsam die Verleihung der wohl begehrtesten Auszeichnung der Branche mit zu erleben. Es gab Gewinner und Verlierer, Überraschungen und Bestätigungen bereits vorab vorhandener Favoriten. Welche Filme und Filmschaffenden sich über den beliebten Goldjungen freuen durften und wer leer ausging? Lesen Sie hier!

Bester Hauptdarsteller
Colin Firth – The King's Speech
 Javier Bardem – Biutiful
 Jeff Bridges – True Grit
 Jesse Eisenberg – The Social Network
 James Franco – 127 Hours

Beste Hauptdarstellerin
Natalie Portman – Black Swan
 Annette Bening – The Kids Are All Right
 Nicole Kidman – Rabbit Hole

Beste Nebendarstellerin
Melissa Leo – The Fighter
 Amy Adams – The Fighter
 Helena Bonham Carter – The King's Speech
 Hailee Steinfeld – True Grit
 Jacki Weaver – Königreich des Verbrechens

Bestes Originaldrehbuch
The King's Speech – David Seidler
 Another Year – Mike Leigh
 The Fighter – Scott Silver, Paul Tamasy und Eric Johnson
 Inception – Christopher Nolan
 The Kids Are All Right – Lisa Cholodenko und Stuart Blumberg

Bester fremdsprachiger Film
In einer besseren Welt (Dänemark) – Regie: Susanne Bier
 Biutiful (Mexiko) – Regie: Alejandro González Iñárritu
 Kynodontas (Griechenland) – Regie: Giorgos Lanthimos

Bester Nebendarsteller
Christian Bale – The Fighter
 John Hawkes – Winter's Bone
 Jeremy Renner – The Town – Stadt ohne Gnade
 Mark Ruffalo – The Kids Are All Right
 Geoffrey Rush – The King's Speech

Beste Kamera
Inception – Wally Pfister
 Black Swan – Matthew Libatique
 The King's Speech – Danny Cohen
 The Social Network – Jeff Cronenweth
 True Grit – Roger Deakins

Jennifer Lawrence – Winter's Bone
 Michelle Williams – Blue Valentine

Bester Film
The King's Speech
 127 Hours
 Black Swan
 The Fighter
 Inception
 The Kids Are All Right
 The Social Network
 Toy Story 3
 True Grit
 Winter's Bone

Beste Regie
Tom Hooper – The King's Speech
 Darren Aronofsky – Black Swan
 Ethan Coen, Joel Coen – True Grit
 David Fincher – The Social Network
 David O. Russell – The Fighter



„... and the oscar goes to...“

MATT DAMON EMILY BLUNT

DER PLAN

SIE HABEN SEINE ZUKUNFT GESTOHLEN. JETZT WILL ER SIE ZURÜCK.

UNIVERSAL PICTURES und MEDIA RIGHTS CAPITAL PRÄSENTIEREN DIE GAMBIT PICTURES PRODUKTION IN ZUSAMMENARBEITUNG MIT ELECTRIC SHEPHERD PRODUCTIONS. DER FILM VON GEORGE NOLFI. MATT DAMON "THE ADJUSTMENT BUREAU" EMILY BLUNT ANTHONY MACKIE JOHN SLATTERY MICHAEL KELLY und TERENCE STAMP REGIE VON AMANDA MACKEY & CATHY SANDRICH GELFOND PRODUZIERTE VON MARK RUSSELL. MUSIK VON ERIC KRIEKE. SCHAUSPIELER JOEL VIERTEL. KOSTÜME VON THOMAS NEWMAN. HAARSTYL VON JAY RABINOWITZ. MITTLENDUNG VON KEVIN THOMPSON. KAMERA VON JOHN TOLL. MITTLENDUNG VON ISA DICK HACKETT. JONATHAN GORDON. PRODUZENTEN MICHAEL HACKETT GEORGE NOLFI BILL CARRARO CHRIS MOORE. WWW.DER-PLAN-FILM.DE. UNIVERSAL PICTURES PRESENTS AN UNIVERSAL FILM



AB 10. MÄRZ IM KINO

20. Ausgabe

abspann

... noch lange nicht **abgespannt!**



Leitender Redakteur Andreas Baumann

Er ist klein und bunt, informativ und unterhaltsam, man kann ihn im Kino oder online lesen und gerne auch mit nach Hause nehmen: Der „Abspann“, das Kinomagazin der Lochmann Filmtheaterbetriebe für alle, die mehr wissen wollen!

„Angefangen hat alles im Herbst 2008“, erzählt Marketingleiter Andreas Baumann, „Das Führungsteam der Lochmann Filmtheaterbetriebe hat ein Medium gesucht, um vergangene und zukünftige Aktionen zu dokumentieren und unserem Kinopublikum zugänglich zu machen. Die Marketingabteilung machte daraus ein Magazin für alle, die mehr wissen wollen!“

So standen auch schnell die weiteren inhaltlichen Kategorien fest: Der Abspann informiert zum aktuellen und kommenden Filmprogramm und bietet den Filmver-

leihern eine Plattform, um ihre Filme den Kinobesuchern zu präsentieren. Der hohe Informationsgehalt ist für viele Leser besonders interessant.

„Mir gefällt, dass ich im Filmplaner alle Filmveröffentlichungen auf einen Blick habe“, meint Abspann-Leser Dennis Hönes.

Darüber hinaus stellt der Abspann die Menschen vor, die in den Lochmann Filmtheaterbetrieben großes Kino machen und ermöglicht den Kinobesuchern Einblicke in die Arbeit dieser Menschen hinter den Kulissen.

Abspannleserin Simone Berek erzählt: „Ich lese den Abspann regelmäßig. Sehr gerne mag ich die Berichte! Im ersten Bericht habe ich von einer Mitarbeiterin gelesen, die ich kenne. Seitdem schaue ich mir die anderen Berichte auch an.“

André Selunke und Grit Simon: „Wenn wir im Traumpalast sind, nehmen wir den Abspann eigentlich immer mit!“

Wolfgang Kenner: „Natürlich lese ich den Abspann regelmäßig! Das Magazin ist sehr informativ und bietet immer das Neueste!“

Sabine Jäger und Simone Berek: „Am liebsten mögen wir die Kurzzusammenfassungen der Filme, aber auch die Berichte.“



Irmgard Parczyk: „Der Abspann ist einfach ein tolles Magazin! Ich lese ihn regelmäßig, um informiert zu sein.“



Viktor Sticker: „Ich lese den Abspann immer wenn ich im Kino bin. Es ist einfach alles drin, was sein muss!“



Martha Kenner: „Ich mag am Abspann die Aufmachung und klare Struktur sowie die interessanten Hintergrundinformationen!“

Der Abspann blickt auf die vergangenen Aktionen in den Kinos der Lochmann Filmtheaterbetriebe zurück. Viele Kinobesucher konnten sich schon in den Rückblicken auf einem Foto entdecken (eine Gruppe, die mit diesem Artikel weiter wächst).

Viele schreibende Hände sind an der Entstehung des Magazins beteiligt und immer wieder ist es spannend, welche Meldungen, Berichte und Bilder aus den einzelnen Kinos kommen! Theaterleiter und Mitarbeiter, Kooperations- und Aktionspartner schreiben selbst über das, was sie gerne ihren Kinobesuchern mitteilen möchten. Immer wieder gilt es Lücken zu füllen, lange Berichte zu kürzen und allzu kurze Artikel zu erweitern. Es ist also viel Einsatz gefragt!

Trotzdem und gerade deshalb freuen wir uns, unseren Lesern in jeder Ausgabe aufs

Neue spannende Informationen aus den Kinos der Lochmann Filmtheaterbetriebe zu bieten.

Liegen die Berichte und Bilder aus den einzelnen Kinos zum Redaktionsschluss der Marketingabteilung vor, wird binnen einer Woche das Magazin erstellt. Eine hektische und spannende Woche – Startterminverschiebungen bei Filmen, Krankheitsausfälle bei Kollegen, Computerabstürze und die kurzfristige Frage „Ich hätte da noch was für den Abspann – reicht das noch?“ seien nur stellvertretend für alle möglichen Turbulenzen genannt, als deren Ergebnis es einmal mehr heißt: Der neue Abspann ist da!

Und mit ihm neue Einblicke, Rückblicke, Ausblicke... Wir lassen durchblicken: Damit machen wir weiter! Doch nun blicken wir auf die aktuelle Ausgabe, legen fest, dass

eine 20. Ausgabe so etwas wie ein Jubiläum oder auch Geburtstag ist und sagen: Happy Birthday, Abspann!

Andreas Baumann,
Melanie Baic

Melanie Baic gibt dem Abspann ein Gesicht und schreibt viele Artikel: „Die Arbeit am Abspann ist immer wieder aufs Neue ein Abenteuer. Ich finde es toll, dass von allen Kollegen Berichte, Bilder und Ideen kommen, so dass am Ende ein schönes, interessantes Magazin entsteht!“

Denis Hönes: „Bei jedem Kinobesuch wandert die aktuelle Ausgabe des Abspann in meine Tasche. Sie darf auf keinen Fall fehlen!“

Martina Ulmschneider: „Ich mag am Abspann die Fotos und die präzisen Artikel. Der Abspann bietet tolle Einblicke in die Kinowelt!“





- Einblicke
- Schorndorf
- Waiblingen
- Esslingen
- Biberach

Das ABC der Lochmann Filmtheaterbetriebe

In jeder Ausgabe unseres Kinomagazins Abspann pflegen wir an dieser Stelle Einblicke hinter die Kulissen der Lochmann Filmtheaterbetriebe zu geben. Ob ein Blick in unsere Popcorn-Küche, unser Procedere bei einem Ticket-System-Absturz, unsere Pläne für das kommende Kinojahr oder die Regeln, die wir beim Jugendschutz beachten müssen – dem Anspruch, umfassende Einblicke zu bieten, bleiben wir treu! Was immer Ihnen bereits bekannt ist oder auch nicht – im Rahmen dieser Jubiläums-Ausgabe erfahren Sie alles über uns: Buchstäblich von A bis Z!



Abspann: Unser Kinomagazin, das alle sechs Wochen in einer Auflage von 7.000 – 10.000 Exemplaren erscheint und aus den Traumpalast-Kinos Schorndorf, Waiblingen und Esslingen und dem Sternpalast Biberach berichtet. Mit dieser Ausgabe feiert der Abspann seine 20. Ausgabe – ein Jubiläum, zu dem wir auf Seite 20 berichten!

Bilder: Die Grundlage jedes Films. Ein Kinofilm projiziert pro Sekunde 24 einzelne Bilder auf die Kinoleinwand, die unser Auge und unser Gehirn jedoch gar nicht mehr als einzelne Bilder wahrnehmen, sondern sie zu einem Bewegtbild zusammensetzen. Film ab!

Close Up Filmgespräche: Unsere Aktionsreihe, in deren Rahmen regelmäßig Filmschaffende ihren Film unserem gespannten Publikum präsentieren und sich gerne den Fragen der Kinobesucher stellen!



Drei-freunde: Unser Filmverleih – ein weiteres Mitglied der Familie der Lochmann Filmtheaterbetriebe! In unserem hauseigenen Filmverleih erschien zuletzt das preisgekrönte Sozialdrama „Die Entbehrlichen“ sowie der mit einem Oscar ausgezeichnete Dokumentarfilm „Die Bucht“. Worauf wir uns als nächstes freuen dürfen? Das verrät uns Verleihchef Heinz Lochmann im Interview auf Seite 4!

Eintauchen: ... in die Welt großer Gefühle! Unser Leitspruch, dem wir in allen Kinos der Lochmann Filmtheaterbetriebe treu bleiben, um unseren Kinobesuchern in entspanntem Ambiente ein mitreißendes Rendezvous der Sinne mit Liebe, Action, Drama, Humor zu bieten! Dazu gehören für uns individuell gestaltete Kinosäle und ein oscarreifer Service.

Filmrolle: Nach wie vor wird ein Großteil des aktuellen Filmprogramms als analoge Filmkopie im 35-mm-Format in die deutschen Kinos geliefert. Ein Kinofilm ist ca. 3 km lang, wiegt ca. 25 kg. Das Filmmaterial wird im Kino in mehreren Akten angeliefert, die vom Filmvorführer aneinandergeklebt werden und so eine einzige große Filmrolle ergeben.

Gutscheine: Eine beliebte Geschenkidee für Jung und Alt – denn ein passender Kinofilm ist immer im Programm! Seit November 2010 können unsere Kunden ihre Kinogutscheine online unter www.filmtheaterbetriebe.de bestellen und sich ihre Gutscheinbestellung auch nach Hause liefern lassen.

Hamburg: Der Standort des jüngsten Mitglieds der Familie der Lochmann Filmtheaterbetriebe – des Passage Kinos Hamburg. Anfang 2010 übernahm Heinz Lochmann das traditionsreiche Lichtspielhaus, renovierte es umfassend und ließ das Passage Kino zur Eröffnung im Mai 2010 zu neuem Glanz erstrahlen. Inzwischen erfreut sich das Passage Kino einer tollen Resonanz. Lesen Sie dazu auf Seite 28!

DIE DONAU 3 FM MORNINGSHOW

Felix + Ortlieb

MO bis FR von 5 bis 10

DONAU DREI 3 FM

DONAU DREI 3 FM

MEHR VIELFALT: DIE GRÖßTEN HITS AUS 4 JAHRZEHNTE

BIBERACH 104,6 MHz

Internetauftritt: Unter www.filmtheaterbetriebe.de finden unsere Kinobesucher stets das aktuelle Kinoprogramm, Hinweise auf Aktionen und Events in unseren Kinos sowie Informationen über unsere Kinos. Und auch für Werbetreibende ist unsere Website mit durchschnittlich 450.000 Seitenaufrufen und mehr als 150.000 Besuchern pro Monat eine attraktive Werbefläche! Schauen Sie doch mal vorbei!

Junge Kinogänger: ... laden wir regelmäßig ein, zu kleinem Preis ins Kino zu marschieren. Denn dann ist in den Traumpalast-Kinos Schorndorf, Waiblingen und Esslingen und im Sternpalast Biberach Kinderkino angesagt. Das Kinderkino-Programm wird rechtzeitig auf den jeweiligen Internetseiten angekündigt.



Kinos: Unsere Leidenschaft! In Waiblingen, Schorndorf, Esslingen, Biberach und Hamburg sowie im Stammhaus in Rudersberg arbeiten 280 Mitarbeiter mit Hochdruck daran, unseren Kinobesuchern auf 6.460 Plätzen ein entspanntes Eintauchen in die Welt großer Gefühle zu bieten!

Lochmann, Heinz: Kinobetreiber aus Leidenschaft, Filmverleihchef und Gründer der Lochmann Filmtheaterbetriebe. Wie der gelernte Bäcker sich sein kleines Kino-Imperium aufbaute, erfahren Sie im Interview auf Seite 4!

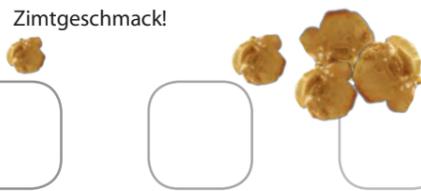
Medien: ... der Lochmann Filmtheaterbetriebe: Was wären wir ohne sie! In unserem Kinomagazin Abspann veröffentlichen wir regelmäßig Ausblicke auf die kommenden Filme und Aktionen, unser wöchentliches Programmfaltblatt und der Newsletter informieren zum Kinoprogramm und auf unserer Internetseite sowie auf Facebook finden unsere Besucher alle erdenklichen Infos. Die Lochmann Filmtheaterbetriebe sind multi-medial!

Nachos: Der beliebte Kinospickel, direkt nach dem Klassiker Popcorn! Jährlich gehen 98.942 Portionen Nachos über die Theke, und das in vielen Variationen: Groß oder klein, mit Salsa- oder Käsesauce, ...



Oper: Ein Kinovergnügen der besonderen Art! Im Traumpalast Esslingen stehen im Rahmen der Reihe Cinema goes Classic regelmäßig Live-Übertragungen aus den großen Opernhäusern der Welt auf dem Programm. Vom bequemen Kinossessel aus können unsere Besucher große Kunst erleben!

Popcorn: Der Snack-Klassiker an der Kintheke, der in unseren Kinos fast täglich frisch produziert wird (wir berichteten in Abspann Nr. 19). Jährlich werden in den Kinos der Lochmann Filmtheaterbetriebe rund 50 Tonnen Popcorn verzehrt, süß, salzig, oder in der Adventszeit mit Zucker- und Zimtgeschmack!



Qualität: Möchten wir allen unseren Kinobesuchern bieten. Darum ist es in unseren Kinos selbstverständlich, dass wir unser Filmprogramm so disponieren, dass die Filme zeitversetzt starten: Kürzere Wartezeiten an Kasse und Theke – zufriedene Kinobesucher!

Rudersberg: Der Sitz des Stammkinos der Lochmann Filmtheaterbetriebe. In den Löwen Lichtspielen, die Heinz Lochmann als Jugendlicher während seiner Ausbildung zum Bäcker übernommen hat, startete die große Laufbahn des Kinobetreibers!

Schwäbisch: Die Amtssprache in den Kinos der Lochmann Filmtheaterbetriebe. Auch die Mitarbeiter des Passage Kinos Hamburg beherrschen den Dialekt in seinen Grundzügen: Sodale, jetztle und Grüß Gottle sind überregional im Einsatz!

Theke: Auch Concession genannt – der Ort, an dem sich unsere Gäste vor dem Kinobesuch mit Getränken und sogenannter „Raschelnahrung“ eindecken können. Von Popcorn und Nachos bis Eis und Chips ist alles geboten. Im Traumpalast Schorndorf ist die Theke sogar in den Kassenbereich integriert, das heißt: Kinobesucher bekommen ihre Tickets und Popcorn und Cola aus einer Hand.



Unterhaltung: ... ist unser Ziel! Ob Liebe, Action, Drama, Humor, ob die Blockbuster aus der Traumfabrik Hollywood oder anspruchsvolle kleinere Produktionen... Wir möchten unseren Besuchern stets ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm bieten, bei dem für jeden etwas dabei ist.

Verzehr: ... mitgebrachter Speisen und Getränke: Ist in unseren Kinos nicht gestattet. Dafür bieten wir unseren Besuchern ein vielseitiges Sortiment an Snacks und Drinks, bei dem für jeden etwas dabei sein sollte.

Werbung: Gehört zum Kino wie der Topf zum Deckel. Werbung im Kino wird anders als an vielen anderen Orten nicht als störend empfunden, sondern für Kinobesuchern gehören die Spots vor dem Hauptfilm zur Einstimmung auf ein schönes Kinoerlebnis. Eine Tatsache, die Leinwandwerbung für viele Werbende sehr attraktiv macht!

X-beliebig: ... welches Kino der Lochmann Filmtheaterbetriebe Sie besuchen... Von vielen Kinogängern bekommen wir sehr positives Feedback, was die Freundlichkeit und den Service unseres Personals betrifft. Das freut uns natürlich und wir werden alles tun, dies beizubehalten. Denn in den Lochmann Filmtheaterbetrieben sind Sie eben nicht in einem x-beliebigen Kino.

Yes, we can: Wir können (fast) alles, sogar – bei Bedarf – hochdeutsch. Nur eines können wir nicht: Ein kinobezogenes Stichwort mit dem Anfangsbuchstaben Y finden!

Zum Schluss: ... Möchten wir sagen: Es ist noch lange nicht Schluss. Wie im Abspann Ausgabe 18 angekündigt, arbeiten wir unter Hochdruck daran, den Kinobesuch in den Kinos der Lochmann Filmtheaterbetriebe noch angenehmer für Sie zu gestalten! Lesen Sie demnächst mehr...

Melanie Baic

ENERGY NRJ HIT MUSIC ONLY!

HIT MUSIC ONLY! NACH DEINEM GESCHMACK!

NRJ HOT

NRJ POP

NRJ R'n'B

NRJ HIP HOP

NRJ ROCK

NRJ MASTERMIX

NRJ DANCE

NRJ SPECIAL LOUNGE

HIT MUSIC ONLY!

HÖR DEINE WEBRADIOS UND ENERGY STUTTGART AUF ENERGY.DE

STUTTGART

Mira, mein Stern

Am Donnerstag, 10. Februar war „Sterntraum“, der Kinder – und Jugendhospizdienst des Rems-Murr-Kreises, mit dem Film „Mira – mein Stern“ zu Gast im Traumpalast Waiblingen.

Autorin Iris Pollatschek hat in ihrer Langzeit-Dokumentation vom Auf und Ab des Lebens, von Freud und Leid, von Geburt und Tod die alleinerziehende Sally Wenger und ihre kleine Familie über zehn Jahre hinweg begleitet. Tochter Mira ist unheilbar krank, sie hat Mucopolysaccharidose, einen genetischen Defekt.

Ihre Geschichte kann schnell nacherzählt werden: Als Mira zwei Jahre alt ist, erfährt ihre Mutter von der seltenen Erbkrankheit ihres Kindes. Ihr fehlt ein Enzym und dadurch werden nach und nach alle Zellen ihres Körpers vergiftet. Mit vier Jahren sagt Mira das letzte Mal „Mama“, mit fünf Jahren spricht sie überhaupt das letzte Wort, mit neun Jahren kann sie nicht mehr laufen. Als Mira zwölf Jahre alt ist, muss sie gewickelt werden, eine Magensonde ist bereits

seit drei Jahren in ihrem Körper. Ihren 14. Geburtstag verbringt die Familie in einem Kinderhospiz – zehn Tage später stirbt Mira. Ihren weißen Sarg bemalen Sally und Luca, Miras kleiner Bruder, kunterbunt.

Iris Pollatschek hat es geschafft mit ihrem Film ganz dicht an die Seele heranzurücken, die Tränen mit der Kamera aufzufangen, die Kraft und das Lachen von Sally Wenger im Garten und am Krankenbett, beim Trommelkurs und im Hospizurlaub zu zeigen und vor allem Liebe auszudrücken. Sie hat simple Worte für ihren Kommentar gefunden und klare Bilder – keine, die auf die Tränen drüse drücken aber dennoch weinen lassen. Vor allem hat sie beobachtet, wie eine Frau zwölf Jahre lang ein Stehaufmännchen bleibt, wie sie den Familienbetrieb organisiert und sich stets mit dem Kommen und Gehen im Leben auseinandersetzt. „Das Leben kommt und das Leben geht. Das liegt eben bei uns ganz nah beieinander.“

Martina Nothhorn, Redakteurin der Sendung 37° des ZDF war am 10. Februar

im Traumpalast Waiblingen zu Gast, um nach dem Film alle Fragen zu beantworten. Durch ihre Arbeit wurde „Mira – mein Stern“ initiiert, Kontakte zwischen Autorin und Sally Wenger hergestellt, und der Film zum ersten Mal gezeigt.

Ebenso standen die Mitarbeiter des „Sterntraums“ für Fragen zu Verfügung und berichteten von ihrer Arbeit und der Arbeit von insgesamt neun stationären Hospizzentren in Deutschland.

Nach der gut besuchten Vorstellung entstanden angeregte Diskussionen, vor allem auch mit Schülern zweier Klassen, die sich im Unterricht mit dem Thema Leben und Tod beschäftigten.

Heinz Lochmann stellte den Kinosaal für die Veranstaltung kostenlos zur Verfügung, so dass der gesamte Erlös des Abends Familie Wenger zu Gute kommt!

Monika Steeb



VOM REGISSEUR VON VERRÜCKT NACH MARY



OWEN WILSON

JASON SUDEIKIS

ALLES ERLAUBT

GÜLTIG FÜR EINE WOCHE EHEFREI

NEW LINE CINEMA PRÄSENTIERT EINE CONVICTION ENTERTAINMENT PRODUKTION EIN FARRRELLY BROTHERS FILM OWEN WILSON „ALLES ERLAUBT“ JASON SUDEIKIS JENNA FISCHER RICHARD JENKINS
 CO-PRODUCERS MARY CHAPPELLE JOHN RICHARD SCHMITT SAM SEIG PRODUZENTEN ARLAN JAY VETTER KAMERA MATTHEW E. LEVINE
 EXECUTIVE STORYTELLER RICHARD BRADLEY THOMAS MARIUS FISCHER STYLING PETE JONES DREHBUCH PETE JONES & PETER FARRRELLY & KEVIN BARNETT & BOBBY FARRRELLY
 PRODUCENTEN PETER FARRRELLY BOBBY FARRRELLY BRADLEY THOMAS CHARLES B. WESSLER REGIE PETER FARRRELLY BOBBY FARRRELLY

AB 10. MÄRZ IM KINO



Dschungelfieber

IM PASSAGE KINO HAMBURG

Ein ganz und gar in grünes Licht getauchtes Kinofoyer, mehr als 40 Tierarten, die zwischen Gläsern an der Bar hervorschauen, Lianen, ein riesiges exotisches Fruchtbüffet, Menschen in Safari-Look, die freundlich lächeln grüne Cocktails zum Verzehr anbieten... Manch ein Besucher des Passage Kinos Hamburg mag sich am 16. Februar gefragt haben, ob er wohl auf einem anderen Kontinent gelandet war!

Zur Vorpremiere von „Dschungelkind“ stimmte das Passage Kino seine Besucher in einer Dschungelnacht auf den Film ein. Das ganze Kinofoyer stand im Zeichen des Dschungels: Hunderte blauer, vom Perso-

nal des Passage Kinos von Hand ausgeschnittener Schmetterlinge schwebten im Raum, in einem Dschungellager neben der Bar befand sich ein Dschungellager, bevölkert von vielen Tieren des Urwalds, riesiges Blattwerk, Lianen und Blüten zierten die goldenen Wände des Kinos. Zwischen Flaschen und Gläsern konnte man ein Faultier entdecken, am Früchtbüffet vergnügte sich eine Giraffe und viele weitere haarige Besucher erkundeten das Kino.

An einem Infostand von World Vision, dem sozialen Hilfswerk, das dem „echten Dschungelkind“ Sabine Kügler sehr am Herzen liegt, wurde die Arbeit des Projekts

vorgestellt, das vom Passage Kino durch die Spende von 1,- € je Eintrittskarte unterstützt wurde.

Neben der mannigfaltigen Auswahl am Früchtbüffet konnten sich „Dschungelbesucher“ an Wasabi Nüssen, Spinnen und Schlangen in Fruchtgummiform und tropischen Cocktails laben, die stilgerecht vom ganz im Dschungellok gekleideten Personal serviert wurden.

Ein rundum toller Abend, fand auch Theaterleiterin Svantje Höfler: „Es hat großen Spaß gemacht, unser Art Deco Foyer für diese Dschungelnacht zu dekorieren. Hunderte von Schmetterlingen haben wir ausgeschnitten und an den goldenen Wänden fliegen lassen! Aber wir haben auch Kakerlaken und wilde Tiere im Kuscheformat in die Palmenlandschaft gesetzt! Unsere Gäste waren sprachlos, als sie die faszinierende Dschungelwelt sahen. Die grüne Beleuchtung und die Dschungelklänge im Hintergrund rundeten die Atmosphäre ab. Dschungelcocktails und Obstbüffet waren ein Augenschmaus und wurden genossen. Ein gelungener Abend für alle!“

Svantje Höfler,
Melanie Baic

◀ Das Deko-Team des Passage Kinos:
Beate Kloska, Sebastian Döhring,
Svantje Höfler



Anworts © 2011 Paramount Pictures. Alle Rechte vorbehalten. Film © 2010 Davelit Girl Films Distribution Ltd. Neue Bioskop Film Produktionen & Vertriebs GmbH, Novotny & Novotny Entertainment Produktion GmbH, UK Film Council. Alle Rechte vorbehalten.



Rückblicke

Biberach



Das bundesweite Filmfestival von 10. bis 21. Februar im Sternenpalast Biberach

Engagiert. Couragiert. Kontrovers.

Den Mutigen gehört die Welt – und von 10. bis 21. Februar gehörte ihnen ein Saal des Sternenpalasts Biberach, in dem mehr als eine Woche alles unter dem Motto des bundesweiten Filmfestivals „Ueber Mut“ stand.

Mit Filmen über Menschen, die sich für ihren Traum von Veränderung einsetzen, luden der Sternenpalast, die Aktion Mensch und verschiedene lokale Partnerorganisationen die Festivalbesucher ein, nachzudenken und sich auszutauschen.

Mit dem Eröffnungsfilm „Rainbow Warrior“ blickten Mitglieder der Ortsgruppe von Greenpeace zurück auf eine bewegte Erfolgsgeschichte; dazu passt der Film über die Historie des Aktionsschiffs „Rainbow Warrior“ und seine Crew. Aktion war auch das Motto der Greenpeace-Präsentation im Kinofoyer: Kurz vor Filmbeginn fielen mehrere Greenpeace-Mitglieder zu Boden, während die Festivalbesucher gebeten wurden, sich schnell aus der „Atommüll verseuchten Zone“ in den Kinosaal zu begeben.

So umfangreich wie das Filmprogramm waren die Partnerorganisationen: „Budrus“, ein Film über gewaltfreien Widerstand in Palästina, wurde präsentiert vom Biberacher Friedensbündnis; zu „Die Kinder von Don Quijote“ stellten sich Regisseur Jean-Baptiste Legrand und die Caritas Biberach der Diskussion; „Antoine“, die Geschichte eines blinden Jungen, wurde vom Sehbehindertenverein Biberach e. V. präsentiert; bei „Rough Aunties“ stand der Weltladen Biberach als Gesprächspartner zur Verfügung;

die Geschichte von Alison, Hetty und Rose, zusammen 290 Jahre alt, wurde in „Die Zeit ihres Lebens“ erzählt, zu dem Gesprächspartner der Diakonie Biberach eingeladen waren; im Film „Monica und David“ wird ein außergewöhnliches Paar mit Down-Syndrom begleitet und in der anschließenden Diskussion stellten sich die Lebenshilfe und der Arbeitskreis Bioethik den Fragen des Publikums; Regisseurin Ilona Ziok präsentierte „Fritz Bauer – Tod auf Raten“; zu „Eine flexible Frau“ waren Regisseurin Tatjana Turanskyj sowie Mitglieder des Zonta Clubs Biberach anwesend; das Jugendportrait „Teenage Response“ wurde von Mitgliedern des Jugendrotkreuz präsentiert.

Was für die Inhalte des Festivals galt, galt auch für die Umsetzung: Alle Filme waren mit Untertiteln für gehörlose und mit Audiodeskription für blinde Menschen ausgestattet, um auch Menschen einen Festivalbesuch zu ermöglichen, die in ihrem Alltag aufgrund ihrer Behinderung nicht die Möglichkeiten haben, ins Kino zu gehen.

Wie im Vorjahr war das bundesweite, reisende Festival ein voller Erfolg. „Mehr als 900 Gäste haben das Filmfestival „Ueber Mut“ in diesem Jahr besucht“, berichtete Theaterleiterin Britta Jaensch. „Viele Vorstellungen waren lange vorab ausverkauft.“ Auch die schriftlichen Kommentare, die die Besucher auf einer Pinnwand hinterließen, würdigten das engagierte und couragierte Festival.

Melanie Baic

Sternenpalast-Stammkundin Anna hatte wohl nichts geahnt, als sie am 23. Januar mit ihrem Freund Alfred und einigen Freunden „Green Hornet“ in 3D anschauen wollte ...

Als nach der üblichen Werbung plötzlich der Satz „Anna, ich liebe dich!“ in großen roten Buchstaben auf der Kinoleinwand flimmerte, begann für Anna einer der wohl schönsten Liebesbeweise, den eine Frau sich wünschen kann. Zwei Minuten lang bekamen die Kinobesucher und mit ihnen Anna in einer Diashow aus Bildern, hinterlegt mit romantischer Musik, Einblicke in den bisherigen gemeinsamen Lebensweg von Anna und Alfred.

Als die Bildpräsentation mit der Liebeserklärung endete, schritt Alfred mit einem großen Strauß roter Rosen, zwei Ringen und sichtlich weichen Knien zu seiner Traumfrau, um ihr vor dem gesamten Kinopublikum die Frage aller Fragen zu stellen. Unter Freudentränen sagte Anna „Ja“ und das glückliche Paar fiel sich unter tosendem Applaus der Kinobesucher in die Arme.

Im Anschluss an den Kinofilm feierte das Paar mit der Familie, die allesamt im Saal versteckt worden war, damit die Zukünftige ja nichts mitbekommt, im romantisch dekorierten Kinofoyer.

Wir gratulieren und wünschen Anna und Alfred alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Britta Jaensch



die halle seit 1983
Kulturinitiative „Die Halle“ e.V.
Kanalstraße 10 / 73262 Reichenbach
www.diehalle.de

März / April 2011

Samstag 21.00 12. März	SHINE ON A Tribute to Pink Floyd
Sonntag 20.00 13. März	JOHN PARR
Donnerstag 20.00 17. März Präsentiert von SWR3	CHRISTOPH SONNTAG AZNZ - Alte Zeiten Neue Zeiten Veranstaltungsort: Brühlhalle Reichenbach In Kooperation mit der Gemeinde Reichenbach
Freitag 21.00 25. März	METAL SAVES mit Dead Band Walking, aem-x, Third Silence Benefizkonzert zugunsten des Hallendachs
Samstag 21.00 26. März	BIRTH CONTROL Krautrock
Samstag 21.00 02. April	RAPHI & JÖRG "Die Zwei live"
Donnerstag 20.00 14. April	POPA CHUBBY Blues
Freitag 21.00 15. April	THE QUEEN KINGS Queen Coverband





OSTERN ERLEBT.

10. – 25.
April 2011

Schorndorf geht Ostern auf den Grund.

Das Oster-Filmfestival im Traumpalast Schorndorf

Ostern – für viele nicht viel mehr als ein paar freie Tage mit der Familie und Traditionen rund ums Osterei. In diesem Jahr geht „Schorndorf Ostern auf den Grund“, auch im Traumpalast. In Zusammenarbeit mit der evangelischen Allianz Schorndorf veranstaltet „Dein“ Kino ein Filmfestival zu den Themen Versöhnung und Neuanfang, Kreuz und Auferstehung. Viele Regisseure und Produzenten haben sich mit dem Ostergeschehen und der Botschaft vom Kreuz beschäftigt.

Eindrücklich bringt Mel Gibson im Film „Die Passion“ die letzten Tage im Leben von Jesus auf die Leinwand. In Rückblenden zeigt er wichtige Stationen seines Wirkens und verdeutlicht realistisch das Leiden und Sterben des Rabbi aus Israel, der von sich selbst behauptet, der Sohn Gottes zu sein. Im Film „Das ultimative Geschenk“ werden die Bedeutung von Reichtum und Status in Frage gestellt. Jason bekommt zwölf Aufgaben, die ihn vor riesengroße Herausforderungen stellen. Durch eine späte Versöhnung mit dem schon toten Großvater schafft er in seinem Leben einen Neuanfang und wird tatsächlich reich beschenkt. Weitere Filme ermöglichen es dir, Ostern auf den Grund zu gehen.

Neben dem Filmfestival gibt es im Stadtmuseum eine Ausstellung zum Thema „Das Kreuz gewinnt“ und wer Ostern mit allen Sinnen erleben will, ist herzlich eingeladen zum Ostergarten im SchockAreal. Alle Infos zum Festival und zur Aktion Ostern Erlebt bekommst du unter: www.ostern-er-lebt.de.

Veranstaltungsorte:

Filmfestival: Traumpalast, Rosenstraße 49, Schorndorf

Ostergarten: SchockAreal, Gmünderstraße 65, Schorndorf

Ausstellung: Rathaus, Marktplatz 1, Schorndorf

Bildungs- Kino...

... für Erwachsene im Sternenpalast Biberach

Während im Rahmen der Schulkino Wochen Schüler den Sternenpalast Biberach stürmen, wollen wir die tollen Filme aus dem Programm der Schulkino Wochen natürlich auch unseren erwachsenen Kinobesuchern nicht vorenthalten. Daher laden wir von 21. bis 25. März zum „Bildungs-Kino für Erwachsene“ ein!

Einen besonderen Leckerbissen präsentieren wir mit dem Klassiker „M – eine Stadt sucht einen Mörder“, dem ersten Tonfilm von Fritz Lang und einem Meilenstein der Filmgeschichte. Zu diesem Film findet ein Filmgespräch mit einem Vertreter von Vision Kino statt!

Montag, 21. März

18.00 Uhr: „Die Entbehrlichen“

20.30 Uhr: „Vincent will meer“

Dienstag, 22. März

18.00 Uhr: „Precious“

20.30 Uhr: „Die Entbehrlichen“

Mittwoch, 23. März

18.00 Uhr: „M – Eine Stadt sucht einen Mörder“

mit Diskussion und Filmgespräch gegen 20.00 Uhr

20.30 Uhr: „M – Eine Stadt sucht einen Mörder“

Donnerstag, 24. März

18.00 Uhr: „Goethe!“

Freitag, 25. März

18.00 Uhr: „Me too“

21. bis 25.
März

Cinema goes Classic

Die Saison 2010 / 2011 im Traumpalast Esslingen

Im Oktober 1883 öffnete die Metropolitan Opera die Türen zur Welt. „Faust“ stand als Eröffnungsprogramm auf dem Spielplan. Nach einem Brand im Jahre 1892 wurde das Haus renoviert und bis 1966 bespielt. Danach zog die Metropolitan Opera Company in die neue Spielstätte im Lincoln Center um, in der sie bis heute ihren Sitz und auch ihr Opernhaus hat.

Zur Eröffnung des neuen Opernsaals 1966 im Lincoln Center wurde die Welturaufführung von „Antonius und Cleopatra“ gespielt. Schon vor über 100 Jahren war es ein Anliegen, Opern über die Grenzen New Yorks hinaus öffentlich zu übertragen. Am 13. Januar 1910, Radiosender waren noch in den Kinderschuhen, wurden die Opern „Cavalleria rusticana“ und „Pagliacci“ in die heimischen Wohnzimmer übertragen.



Mit modernster Satellitentechnik kommen wir heute weltweit in den Genuss, die Opern zeitgleich mit dem Publikum im Opernsaal zu genießen. Auch im Traumpalast Esslingen sitzen Sie in der ersten Reihe vor der Bühne der MET.

Gioachino Rossini:

„Le Comte Ory“

9. April 2011, 19 Uhr

aus der Metropolitan Opera New York

Dauer: 205 Minuten inkl. Pausen

Produktion: Bartlett Sher

Dirigent: Maurizio Benini

Besetzung: Diana Damrau, Juan Diego

Flórez, Joyce DiDonato, Susanne Resmark,

Stéphane Degout

Bel canto Spezialist Juan Diego Flórez und die Koloratur-Sopranistin Diana Damrau sind die beeindruckenden Stars in dieser Neuproduktion an der Met. Regisseur Bartlett Sher beschreibt die Welt des Comte Ory als „einen Platz, an dem die Liebe gefährlich ist. Menschen werden verletzt. Das kann lustig, aber auch sehr schmerzvoll sein. Rossini erfasst beides – mit der wunderschönsten Musik, die er je geschrieben hat.“

Frankreich, zur Zeit der Kreuzzüge. Während alle wehrfähigen Männer außer Landes und in den heiligen Krieg gezogen sind, versucht der wollüstige Comte de Ory, sich an die „Strohwitwen“ heranzumachen. Als Eremit verkleidet, nimmt er die Bitten der

Frauen entgegen. Die tugendhafte Gräfin Adèle, die jeglichem männlichen Kontakt abgeschworen hat, leidet an einer rätselhaften Krankheit und ist unglücklich. Auch sie sucht Rat beim Eremit. Dieser überzeugt sie, dass nur die Liebe Heilung verspricht. Daraufhin verliebt sich die Gräfin in Isolier, den Pagen des Comte de Ory, der die Gräfin schon lange verehrt. Der falsche Eremit wird enttarnt und fällt in die Ungunst der Gräfin. Der Comte de Ory gibt jedoch nicht so schnell auf und versucht durch abermalige Verkleidung als Pilgerin sein Glück. Auch dieser Plan misslingt und der Comte de Ory muss vom Schloss der Gräfin fliehen, als die Männer von den Kreuzzügen heimkehren.

Das aktuelle Programm:

09. April, 19.00 Uhr

„Le Comte Ory“ (Gioachino Rossini)

30. April 2011, 19.00 Uhr

„Il Trovatore“ (Giuseppe Verdi)

14. Mai 2011, 18.00 Uhr

„Die Walküre“ (Richard Wagner)

Wie gewohnt verwöhnen wir Sie mit kleinen Köstlichkeiten in den Pausen. Erleben Sie mit unserem eingespielten Team einen unvergesslichen Abend, der keine Wünsche offen lässt. Karten können bereits für alle Veranstaltungen reserviert und gekauft werden.

Bitte beachten Sie die Angebote unseres neuen Werbepartners Bäckerei Maurer auf der Rückseite Ihres Kinotickets!

TRAUMPALAST WAIBLINGEN
TRAUMPALAST SCHORNDORF

<p>Gutschein zum Mitnehmen!</p> <p>Das Weichbrot mit dem besonderen Ananas.</p> <p>Gegen Vorlage dieser Kinokarte erhalten Sie als kleinen Leckerbissen von uns gratis!</p> <p>1 LATTE oder CAPPUCCINO von uns gratis!</p> <p>MAURER</p>	<p>Gutschein zum Mitnehmen!</p> <p>Beste und beste aus gemauertem eingeweichtem Gebäckchen.</p> <p>Gegen Vorlage dieser Kinokarte erhalten Sie als kleinen Leckerbissen von uns gratis!</p> <p>1 LANDKORN-KNACKI von uns gratis!</p> <p>MAURER</p>	<p>Gutschein zum Mitnehmen!</p> <p>Einere feinsten Streuselbrot und leckeren Dinkelknacki.</p> <p>Gegen Vorlage dieser Kinokarte erhalten Sie als kleinen Leckerbissen von uns gratis!</p> <p>1 KNACKI von uns gratis!</p> <p>MAURER</p>	<p>Gutschein zum Mitnehmen!</p> <p>Einere feinsten Streuselbrot und leckeren Dinkelknacki.</p> <p>Gegen Vorlage dieser Kinokarte erhalten Sie als kleinen Leckerbissen von uns gratis!</p> <p>1 BREZEL von uns gratis!</p> <p>MAURER</p>
---	---	---	---

Abspann

Schorndorf

Waiblingen

Esslingen

Biberach

Traumpalast Waiblingen

Bahnhofstraße 50-52, 71332 Waiblingen
0 71 51 / 95 92 80

Kinderkino

01.04.2011., 14:30 Uhr:
„Die rote Zora“

06.05.2011., 14:30 Uhr:
„Coraline“

Matinée am Sonntag



Sonntag, 10. April
11:00 Uhr: „Betty Anne Waters“
11:00 Uhr: „Der letzte Tempelritter“
11:15 Uhr: „Ohne Limit“
11:15 Uhr: „Das Schmuckstück“
11:30 Uhr: „Rio“

TERMINPLANER

Spontane Aktionen finden Sie unter: www.filmtheaterbetriebe.de

Traumpalast Esslingen

Kollwitzstraße 1, 73728 Esslingen
07 11 / 5 50 90 70

Schulkinowochen

22. bis 25. März
Informationen unter
www.traumpalast.de

Cinema goes Classic



9. April, 19:00 Uhr
„Le Comte Ory“

30. April, 19:00 Uhr
„Il Trovatore“

Jeden Mittwochabend

Sneak Preview um 21:45 Uhr

Traumpalast Schorndorf

Rosenstraße 49, 73614 Schorndorf
0 71 81 / 92 97 77

Kinderkino

08.04.2011., 14:30 Uhr:
„Die rote Zora“

13.05.2011., 14:30 Uhr:
„Coraline“

Italienische Originalversion

20. März, 17:00 Uhr
„Benvenuti al Sud“

Schulkinowochen

21. bis 25. März
Informationen unter
www.traumpalast.de

Jeden Mittwochabend

Sneak Preview um 21:15 Uhr

Sternenpalast Biberach

Waldseer Str. 3, 88400 Biberach
0 73 51 / 1 30 50

Schulkinowochen

18. bis 25. März
Informationen unter
www.sternenpalast.de

Bildungs-Kino für Erwachsene

21. bis 25. März
Informationen siehe Seite 33

Equal Pay Tag



25. März
„We want Sex“
23 % ermäßigter Eintritt für Frauen
Informationen unter
www.sternenpalast.de

Reisefilme



3. April, 20:00 Uhr
„Mauritius“

Jeden Freitag

Kinderkino für nur 3,- €

Jeden Mittwochabend

Sneak Preview

Equal Pay Tag 25. März

„We want Sex“
zum Equal Pay Tag am 25. März
im Sternenpalast Biberach

Noch immer herrscht in Deutschland eine vom Geschlecht abhängige Lohnungerechtigkeit. Im Durchschnitt verdienen Frauen in Deutschland noch immer 23% weniger als Männer.

Am 25. März veranstalten der Sternenpalast Biberach und das Frauenforum Biberach einen Aktionstag. Das Datum des Aktionstages ist dabei nicht zufällig gewählt: Bei 23% Lohnungerechtigkeit müssen Frauen vom 01.01.2010 bis zum 25.3.2011 arbeiten, um den gleichen Verdienst zu haben wie Männer, die vom 01.01.2010 bis 31.12.2010 gearbeitet haben.

Wir, die Frauen des Frauenforums Biberach, der Agendagruppe Geschlechter gerecht und Frauen in den Kreistag als Veranstalterinnen freuen uns sehr, in Zusammenarbeit mit dem Sternenpalast anlässlich des Equal Pay Tages zur Komödie „We want sex“ einzuladen.

Die wahre Geschichte über den legendären Näherinnen-Streik von 1969 von Nigel Cole ist ein bunter, gelungener Ensemble-Spaß, der durchaus ernst zu nehmen ist.

Vor und nach dem Film wird es am Aktionstag im Sternenpalast einen Infostand zum Equal Pay Day geben, außerdem auch die Möglichkeit, bei einem Glas Sekt oder Orangensaft noch ins Gespräch zu kommen.

Außerdem gibt es das große Preisrätsel „Frauen für Frauen“, das allen Frauen, die die Preisfragen richtig beantworten, die Gelegenheit bietet, einen der 23 interessanten Preise, gespendet von 23 Geschäftsführerinnen aus Biberach und Umgebung zu gewinnen. Die Preisrätsel erhalten Sie ab 21. März in den Geschäften unserer Sponsorinnen und natürlich im Sternenpalast.

Der Sternenpalast unterstützt die Frauen dadurch, dass sie für den genannten Film den Eintritt um 23% verbilligt erhalten.

Auch nach dem Aktionstag läuft „We want sex“ bis 30. März weiter im Sternenpalast.

Andrea Sülzle



IMPRESSUM

Redaktionsanschrift

Abspann
c/o Sternenpalast Biberach
Waldseer Straße 3
88400 Biberach

Verantwortlich in Sachen des Programms
Filmtheaterbetriebe Heinz Lochmann

Leseranfragen, Kritik und Lob bitte an
abspann@filmtheaterbetriebe.de

Fragen zum Kinoprogramm an einem
Kinostandort richten Sie bitte direkt an die
Theaterleiter. Alle Adressen finden Sie unter
www.filmtheaterbetriebe.de

Leitender Redakteur

Andreas Baumann

Grafik und Layout

Melanie Baic, Mirjam Wolter

Filmredaktion

Jonathan Baumann

Redaktionsteam

Andreas Baumann (Sternenpalast BC)

Melanie Baic (Sternenpalast BC)

Mirjam Wolter (Sternenpalast BC)

Jonathan Baumann (Filmredaktion)

Andreas Hoffmann (Traumpalast ES)

Erik Oberthür (Traumpalast WN & SF)

Monika Steeb (Traumpalast WN)

Marco Rago (Traumpalast SF)

Britta Jaensch (Sternenpalast BC)

Anzeigen

Melanie Baic
baic@filmtheaterbetriebe.de

Druck

HÖHN Paper Print GmbH, Biberach
Freiburger Straße 65
D-88400 Biberach

Für unverlangt eingesendetes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Wir bemühen uns, das Urheberrecht zu beachten und ausschließlich freie Materialien oder von den Filmverleihern zur Publikation freigegebene Inhalte abzdrukken. Sollte uns hier einmal ein Fehler unterlaufen bitten wir um Nachsicht.

Vormerken!

Am 22. April erscheint der neue **abspann**



Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service. Sicherheit. Altersvorsorge. Vermögen.



Wir bieten Ihnen mehr als 08/15-Beratung. Ein einmalig aufgestellter Finanzplan hält nicht ein Leben lang. Deshalb sollten Sie kontinuierlich Ihre Planung mit unserem Finanz-Check überprüfen und ggf. anpassen. Finden Sie gemeinsam mit uns heraus, was wirklich in Ihren Finanzen steckt. Mit dem Sparkassen-Finanzkonzept bieten wir Ihnen eine systematische, ganzheitliche und individuelle Beratung für Ihre finanzielle Lebensplanung. Nähere Infos in allen Geschäftsstellen der Kreissparkassen Biberach, Esslingen-Nürtingen und Waiblingen. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**